

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 11.

Inhalt: Bekanntmachung, betreffend eine IV. Ausgabe der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste. S. 27.

(Nr. 2366.) Bekanntmachung, betreffend eine IV. Ausgabe der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste. Vom 6. März 1897.

Die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr vom 14. Oktober 1890 beigefügte Liste der Eisenbahnstrecken, auf welche dieses Uebereinkommen Anwendung findet (III. Ausgabe vom 1. Januar 1896, Reichs-Gesetzbl. von 1896 S. 13), ist unter Berücksichtigung der inzwischen eingetretenen Änderungen in der nachstehenden, vom Zentralamt für den internationalen Eisenbahntransport mitgetheilten Fassung neu aufgestellt worden:

Liste der Eisenbahnstrecken,

auf welche

das internationale Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr vom 14. Oktober 1890 Anwendung findet.

(IV. Ausgabe vom 1. Januar 1897.)

Deutschland.

A. Von deutschen Verwaltungen betriebene Bahnen und Bahnstrecken.

I. Staats- und unter Staatsverwaltung stehende Eisenbahnen.

1. Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen.
2. Militär-Eisenbahn.
3. Königlich preußische Staatseisenbahnen und die unter Staatsverwaltung stehenden preußischen Privateisenbahnen, mit Ausschluß:
 - a. der Oberschlesischen schmalspurigen Zweigbahn.

4. Königlich bayerische Staatseisenbahnen, mit Ausschluß der von ihnen betriebenen Lokalbahnen:
 - b. Augsburg-Göggingen;
 - c. Göggingen-Pfensee.
5. Königlich sächsische Staatseisenbahnen und die unter Staatsverwaltung stehenden sächsischen Privateisenbahnen.
6. Königlich württembergische Staatseisenbahnen.
7. Großherzoglich badische Staatseisenbahnen und die unter Staatsverwaltung stehenden badischen Privateisenbahnen.
8. Main-Neckar-Eisenbahn nebst den von ihr betriebenen Großherzoglich hessischen Nebenbahnstrecken.
9. Großherzoglich oberhessische Eisenbahnen.
10. Großherzoglich mecklenburgische Staatseisenbahnen, mit Ausschluß:
 - d. der Doberan-Heiligendammer Eisenbahn.
11. Großherzoglich oldenburgische Staatseisenbahnen, mit Ausschluß:
 - e. der Ocholt-Westerteder Eisenbahn.

II. Privateisenbahnen unter eigener Verwaltung.

12. Alt-Damn-Colberger Eisenbahn.
13. Altona-Kaltenkirchener Eisenbahn.
14. Arnstadt-Ichtershausener Eisenbahn.
15. Bentheimer Kreisbahn.
16. Braunschweigische Landeseisenbahn.
17. Bregthalbahn (Donaueschingen-Furtwangen).
18. Breslau-Warschauer Eisenbahn.
19. Brölthal-Eisenbahn.
20. Bruchsal-Odenheim-Menzinger Nebenbahn.
- * 20a. Bühlertalbahn.
21. Crefelder Eisenbahn.
22. Cronberger Eisenbahn.
23. Dahme-Uckroer Eisenbahn.
24. Deggendorf-Mettener Eisenbahn.
25. Dessau-Wörlitzer Eisenbahn.
26. Dortmund-Gronau-Enscheder Eisenbahn.
27. Eckernförde-Kappelner Schmalspurbahn.
28. Eisenberg-Crossener Eisenbahn.
29. Eisern-Siegener Eisenbahn.
30. Ernsthalbahn (Meßingen-Urach).
31. Eutin-Lübecker Eisenbahn.
32. Flensburg-Kappelner Eisenbahn.
33. Frankfurter Verbindungsbahn (Frankfurt a. M.).

* Mit Wirkung vom 24. März 1897.

34. Fürth—Birndorf—Cadolzburger Eisenbahn.
35. Georgs-Marienhütte-Eisenbahn.
36. Gernrode—Harzgeroder Eisenbahn.
37. Gotteszell—Biechtacher Eisenbahn.
*) 38. Greifswald—Grimmener Eisenbahn.
39. Halberstadt—Blankenburger Eisenbahn.
40. Haltingen—Kanderner Nebenbahn.
41. Hansdorf—Priebuser Nebenbahn.
42. Hessische Ludwigs-Eisenbahn.
*) 43. Hildesheim—Peiner Kreiseisenbahn.
44. Hohenebra—Ebelebener Eisenbahn.
45. Hoyaer Eisenbahn (Hoya—Eystrup).
46. Ilmenau—Großbreitenbacher Eisenbahn.
47. Kaiserstuhlbahn.
48. Kerkerbachbahn.
49. Kiel—Eckernförde—Flensburger Eisenbahn.
50. Kirchheimer Eisenbahn.
51. Königsberg—Cranzer Eisenbahn.
52. Kreis Altenaer Schmalspurbahnen.
53. Krozingen—Staufen—Sulzburger Nebenbahn.
*) 54. Lausitzer Eisenbahn.
55. Lübeck—Büchener und Lübeck—Hamburger Eisenbahn.
56. Ludwigs-Eisenbahn (Nürnberg—Fürth).
57. Mannheim—Weinheim—Heidelberg—Mannheimer Eisenbahn.
58. Marienburg—Mlawkaer Eisenbahn.
**) 58a. Meckenbeuren—Tettnanger Lokalbahn.
59. Mecklenburgische Friedrich Wilhelm-Eisenbahn.
60. Meppen—Haselünner Eisenbahn.
61. München—Wolfratshausener Eisenbahn.
62. Murnau—Garmisch—Partenkirchener Eisenbahn.
63. Neubrandenburg—Friedlander Eisenbahn.
64. Neuhaldeinslebener Eisenbahn.
*) 65. Neustadt—Gogoliner Eisenbahn.
66. Oberdorf—Füssener Eisenbahn.
67. Österwieck—Wasserlebener Eisenbahn.
68. Osthofen—Westhofener Eisenbahn.
69. Ostpreußische Südbahn, einschließlich der Fischhausen—Palminickener Eisenbahn.
70. Ostrowo—Skalmierzycer Kreiseisenbahn.
71. Paulinenau—Neu-Ruppiner Eisenbahn.

*) Mit Wirkung vom 21. Januar 1897.

**) Mit Wirkung vom 24. März 1897.

72. Peine—Ilseder Eisenbahn.
73. Pfälzische Eisenbahnen.
74. Prignitzer Eisenbahn.
75. Reinheim—Reichelsheimer Eisenbahn.
76. Rhein—Ettenheimmünsterer Lokalbahn.
77. Rhene—Diemelthal-Eisenbahn (Bredelar—Martenberg).
78. Ronsdorf—Müngstener Eisenbahn.
79. Röthenbach b. L.—Weiler Eisenbahn.
80. Ruhlaer Eisenbahn (Wutha—Ruhla).
81. Schaftlach—Gmunder Eisenbahn.
82. Schleswig—Angeler Eisenbahn (Schleswig—Süderbrarup).
83. Sonthofen—Oberstdorfer Eisenbahn.
84. Sprennlingen—Wöllsteiner Eisenbahn.
- *) 84a. Stadtamhof—Donaustaufer Lokalbahn.
85. Stargard—Cüstriner Eisenbahn, einschließlich der Glasow—Berlinchen Eisenbahn.
86. Stendal—Tangermündner Eisenbahn.
- *) 86a. Türkheim—Wörishöfener Lokalbahn.
87. Wermelskirchen—Burger Eisenbahn
88. Westfälische Landeseisenbahn.
89. Wittenberge—Perleberger Eisenbahn.
90. Worms—Offsteiner Eisenbahn.
91. Zell—Todtnauer Eisenbahn.
92. Zschipkau—Finsterwalder Eisenbahn.

B. Bahnstrecken, welche sich im Betriebe oder Mitbetriebe außerdeutscher Eisenbahnverwaltungen befinden.

I. Russischer Verwaltungen.

93. Die von der St. Petersburg—Warschauer Eisenbahn betriebene Strecke von der russisch-deutschen Grenze bei Cydkuhnen bis Cydkuhnen.
94. Die von den Süd-West-Bahnen betriebene Strecke von der russisch-deutschen Grenze bei Prostken bis Prostken.
95. Die von der Weichselbahn betriebene Strecke von der russisch-deutschen Grenze bei Illowo bis Illowo.

II. Österreichischer Verwaltungen.

96. Die von der Kaiser Ferdinands-Nordbahn betriebene Strecke von der österreichisch-deutschen Grenze bei Myslowitz bis Myslowitz.
97. Die von der Österreichischen Nordwestbahn betriebene Strecke von der österreichisch-deutschen Grenze bei Wichtstadtl bis Mittelwalde.

*) Mit Wirkung vom 24. März 1897.

98. Die von der Österreichisch-Ungarischen Staatseisenbahn-Gesellschaft betriebene Strecke von der österreichisch-deutschen Grenze bei Mittelsteine bis Mittelsteine.

Die von der Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn betriebenen Strecken von der österreichisch-deutschen Grenze:

99. bei Liebau bis Liebau.

100. bei Seidenberg bis Seidenberg.

101. Die von der Böhmisches Nordbahn betriebene Strecke von der österreichisch-deutschen Grenze bei Ebersbach bis Ebersbach.

Die von der Buschtěhrader Eisenbahn betriebenen Strecken von der österreichisch-deutschen Grenze:

102. bei Reichenhain bis Reichenhain.

103. bei Klingenthal bis Klingenthal.

Die von den K. K. österreichischen Staatsbahnen betriebenen Strecken von der österreichisch-deutschen Grenze:

104. bei Hennersdorf bis Ziegenhals.

105. bei Niklasdorf bis Ziegenhals.

106. bei Heinersdorf bis Heinersdorf.

107. bei Furth i. W. bis Furth i. W.

108. bei Passau bis Passau.

109. bei Braunau bis Simbach.

110. bei Lochau bis Lindau.

III. Schweizerischer Verwaltungen.

Die von der schweizerischen Nordostbahn betriebenen Strecken von der schweizerisch-deutschen Grenze:

111. bei Konstanz bis Konstanz.

112. bei Nielasingen bis Singen.

113. bei Waldshut bis Waldshut.

IV. Französischer Verwaltungen.

Die den Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen gehörigen, von der französischen Ostbahn mitbetriebenen Strecken von der französisch-deutschen Grenze:

114. bei Altmünsterol bis Altmünsterol.

115. bei Avricourt bis Deutsch-Avricourt.

116. bei Chambrey bis Chambrey.

117. bei Movelant bis Movelant.

118. bei Amanweiler bis Amanweiler.

119. bei Fentsch bis Fentsch.

V. Belgischer Verwaltungen.

Die von der Großen Belgischen Zentralbahn betriebenen Strecken von der niederländisch-deutschen Grenze:

120. bei Aachen bis Aachen.
121. bei Dalheim bis Dalheim.

VI. Niederländischer Verwaltungen.

122. Die von der Nord-Brabant-Deutschen Bahn betriebene Strecke von der niederländisch-deutschen Grenze bei Gennep bis Wesel.
123. Die von der Holländischen Eisenbahn-Gesellschaft betriebene und von der Gesellschaft zum Betriebe von niederländischen Staatseisenbahnen mitbetriebene Strecke von der niederländisch-deutschen Grenze bei Cranenburg bis Cleve.
124. Die von der Gesellschaft zum Betriebe von niederländischen Staatseisenbahnen betriebenen Strecken von der niederländisch-deutschen Grenze:
 - a. bei Elten bis Welle.
 - b. bei Herzogenrath bis Herzogenrath.
125. Die von der Gesellschaft zum Betriebe von niederländischen Staatseisenbahnen betriebenen und von der Holländischen Eisenbahn-Gesellschaft mitbetriebenen Strecken von der niederländisch-deutschen Grenze:
 - a. bei Elten bis Emmerich.
 - b. bei Gronau bis Gronau.
126. Die von der Holländischen Eisenbahn-Gesellschaft betriebene und von der Gesellschaft zum Betriebe von niederländischen Staatseisenbahnen mitbetriebene Strecke von der niederländisch-deutschen Grenze bei Gildehaus bis Salzbergen.

Äußerung. Betreffend die Bahnstrecken, welche von deutschen Verwaltungen im Auslande betrieben sind, ist zu vergleichen:

Oesterreich, Biffer 26 bis und mit 46.

Frankreich, Biffer 20, 21, 22, 23, 24, 25.

Luxemburg, Biffer 2, 3.

Niederlande, Biffer 5, 6, 7, 8, 9, 10.

Rußland, Biffer 28, 29, 30, 31, 32, 33.

Schweiz, Biffer 17, 18, 19, 20, 21, 22.

Öesterreich und Ungarn.

I. Im Reichsrathe vertretene Königreiche und Länder (einschließlich Liechtenstein).

A. Sämtliche Linien, welche durch die nachbenannten Bahnverwaltungen und Gesellschaften mit dem Sitz in Öesterreich oder in Ungarn betrieben werden.

1. K. k. österreichische Staatsbahnen, mit Einschlusß der auf Fürstlich liechtensteinschem Gebiete gelegenen Strecke der Linie Feldkirch-Buchs; — dagegen mit Ausschlusß:

der Dalmatiner Staatsbahnen:

- a. Spalato-Siveric-Knin,
- b. Perkovic-Slivno-Sebenico,

dann der Kolomeaer Lokalbahnen:

- c. Kolomea-Sloboda rungurska nebst Abzweigung;
- d. Nadwornianski przedmiescie-Szeparowce Kniażdów,

sowie:

- e. der schmalspurigen Lokalbahn Unzmarkt-Mauterndorf (Murthalbahn),
- f. der Lokalbahn Lemberg (Kleparów)-Janow,
- g. der schmalspurigen Dbbsthalsbahn,

und der Flügelbahnen:

- h. Podleze-Niepolomice,
- i. Wama-Russ. Moldawija,
- k. Lititz-Nürschan.

2. Auflig-Teplicer Eisenbahn.

3. Böhmishe Kommerzialbahnen.

4. Böhmishe Nordbahn.

5. Bozen-Meraner Eisenbahn.

6. Buschtěhrader Eisenbahn.

7. Kaiser Ferdinands-Nordbahn.

8. Kaschau-Oderberger Bahn (auf österreichischem Gebiete betriebene Linien).

9. Kremsthalbahn.

10. Lokalbahn Mori-Arco-Riva am Gardasee.

11. Neutitscheiner Lokalbahn.

12. Öesterreichische Nordwestbahn.

13. Öesterreichisch-Ungarische Staatseisenbahn-Gesellschaft.

14. Privos-Mähr. Ostrau-Witkowitz-Lokalbahn.

15. Salzburger Eisenbahn- und Tramway-Gesellschaft.

16. Salzkammergut-Lokalbahn.

17. Südbahn-Gesellschaft (auf österreichischem Gebiete betriebene Linien), mit Ausschluß der schmalspurigen Lokalbahnen:
 1. Mödling-Hinterbrühl nächst Wien (mit elektrischem Betriebe),
 - m. Prebing-Wieselsdorf-Stainz,
 - n. Pöltschach-Gonobitz,
 - o. Kapfenberg-Seebach-Au.
18. Süd-Norddeutsche Verbindungsbahn.
19. Stauding-Straumberger Lokalbahn.
20. Eisenbahn Wien-Alsspang.
21. Wiener Verbindungsbahn.
22. Die von den Königlich ungarischen Staatseisenbahnen betriebenen Strecken der K. K. österreichischen Staatsbahnen von Lawoczne bis zur ungarischen Landesgrenze und von Fehring bis zur ungarischen Landesgrenze, sowie der österreichisch-ungarischen Staatseisenbahn-Gesellschaft von Marchegg bis zur ungarischen Landesgrenze, endlich die von der Raab (Györ)-Oedenburg (Sopron)-Ebenfurther Bahn betriebene Strecke der im Betriebe der Südbahn-Gesellschaft stehenden Wien-Pottendorf-Wienerneustädter Bahn von Ebenfurth bis zur ungarischen Landesgrenze.

B. Bahnstrecken, welche sich im Betriebe oder Mitbetriebe auswärtiger Verwaltungen befinden.

I. Italienischer Verwaltungen.

Die durch die italienische Adria-Eisenbahn-Gesellschaft betriebenen Strecken von der italienisch-österreichischen Grenze:

23. bei Cormons bis Cormons.
24. bei Pontebba bis Pontafel in der Richtung aus Italien.
25. bei Peri bis Alla.

II. Deutscher Verwaltung.

Die durch die Königlich bayerischen Staatseisenbahnen betriebenen Strecken von der deutsch-österreichischen Grenze:

26. bei Kiefersfelden bis Kufstein.
27. bei Salzburg bis Salzburg.
28. bei Waldsassen bis Eger.
29. bei Schirnding bis Eger.
30. bei Asch bis Eger.

Die durch die Königlich sächsischen Staatseisenbahnen betriebenen Strecken von der deutsch-österreichischen Grenze:

31. bei Brambach bis Eger.
32. bei Bärenstein bis Weipert.
33. bei Moldau bis Moldau.

34. bei Schöna bis Bodenbach.
35. bei Schöna bis Tetschen.
36. bei Neusalza-Spremberg bis zur österreichisch-deutschen Grenze bei Taubenheim.
37. bei Alt- und Neu-Gersdorf bis zur österreichisch-deutschen Grenze bei Ebersbach.
38. bei Seifhennersdorf bis Warnsdorf.
39. bei Groß-Schönau bis Warnsdorf.
40. bei Zittau bis Reichenberg.

Die durch die Königlich preußischen Staatseisenbahnen betriebenen Strecken von der deutsch-österreichischen Grenze:

41. bei Neusorge bis Halbstadt.
42. bei Troppau bis Troppau.
43. bei Jägerndorf bis Jägerndorf.
44. bei Oderberg bis Oderberg.
45. bei Goczałkowiz bis Dziedziż.
46. bei Neuberun bis Oświecim.

III. Russischer Verwaltungen.

Die durch die Verwaltung der russischen Süd-West-Bahnen in der Richtung aus Russland betriebenen Strecken von der russisch-österreichischen Grenze:

47. bei Nadzwilow bis Brody.
48. bei Woloczysk bis Podwoloczyska.
49. bis Österreichisch Nowostoliza.

Anmerkung. Betreffend die Bahnstrecken, welche von österreichischen Verwaltungen im Auslande betrieben sind, ist zu vergleichen:

Deutschland, Ziffer 96 bis und mit 110.

Italien, Ziffer 8.

Russland, Ziffer 34, 35, 36, 37.

Schweiz, Ziffer 15, 16.

II. Ungarn.

Sämtliche Linien, welche durch die nachbenannten Bahnverwaltungen und Gesellschaften mit dem Sitz in Ungarn oder in Österreich betrieben werden.

1. Königlich ungarische Staatsbahnen, mit Ausnahme:

der schmalspurigen Linie Garam-Berzenze-Selmezbánya,
der normalspurigen Lokalbahn Soroksár-Szt.-Vörincz und
der schmalspurigen Lokalbahn im Taraczthal;

dagegen mit Einschluß folgender von der Staatsbahnverwaltung betriebenen Linien:

- a. von der rumänischen Grenze bis Predeál,
- b. von der Grenze bei Simony bis Belgrád,
- c. von Bród bis Bosna-Bród,
- d. der Lokalbahn Békés-Földvár-Békés,
- e. der Lokalbahn Debreczen-Hajdúnánás,
- f. der Lokalbahn Nagy-Várad-Belényes-Baskoh,
- g. der Lokalbahn Puszta-Tenö-Kun-Szt.-Márton,
- h. der Lokalbahn Kun-Szt.-Márton-Szentes,
- i. der Lokalbahn Ujszász-Jász-Alpáti,
- j. der Lokalbahn Mező-Tur-Turkeve,
- k. der Lokalbahn Esáltorma-Zágráb (von Zagorien),
- l. der Lokalbahn Vinkovce-Bréka,
- m. der Lokalbahn Maros-Vásárhely-Szász-Régen,
- n. der Lokalbahn von Mátra,
- o. der Eisenbahn Bánréve-Ozd,
- p. der Lokalbahnen von Bihar,
- q. der Lokalbahn Héjjasfalva-Székelyudvarhely (Székelybahn),
- r. der Lokalbahn Maros-Ludas-Besztercze,
- s. der Lokalbahn Ruma-Brđnik,
- t. der Lokalbahn Szombathely-Pinkafö,
- u. der Lokalbahn Szatmár-Nagybánya,
- v. der Lokalbahn von Szilágyság,
- w. der Lokalbahn Nyiregyháza-Mátészalka,
- x. der Lokalbahn Budapest-Lajosmizse,
- y. der Lokalbahn Kisujszállás-Dévaványa-Gyoma,
- z. der Lokalbahnen in Bacs-Bodrogh,
- a¹. der Eisenbahn Pécs-Barcs,

und der weiteren Lokalbahnen:

- b¹. Esztergom-Állmás-Füjito,
- c¹. jenseits der Donau,
- d¹. Kassa-Torna,
- e¹. Debreczen-Füzes-Abony-Ohat-Polgár,
- f¹. des Békéser Komitates,
- g¹. Máramaros-Szigetkamara-Nagy-Boeskó-Kis-Boeskó und Szigetkamara-Szlatina,
- h¹. Nagy-Szeben-Felel, Linie der Lokalbahn Nagy-Szeben-Nöröttorony,
- i¹. Felel-Fogaras,
- j¹. Brassó-Háromszék,
- k¹. Somogy-Szobb-Barcs,
- l¹. Barasd-Golnbovecz,
- m¹. Nagy-Kifinda-Nagy-Becskerek,

- n¹. Szentes-Hódmezővásárhely,
o¹. Balaton-Szent-György-Somogy-Szomb,
p¹. Zsébelgy-Csákovár-Bóka,
q¹. im Murámythal,
r¹. Békés-Ecsanád,
s¹. Hidegkút-Gyöng-Tamási,
t¹. von Slavonien (slavonische Lokalbahnen),
u¹. im Esetneithal,
v¹. Besztercebánya-Zólyom-Brezó,
w¹. Piski-Vajda-Hunyad,
x¹. Petroszény-Livazény-Lipény,
y¹. Kaposvár-Mocsolád,
z¹. Nagy-Szeben-Nagy-Disznód,
a². Körös-Belovár,
b². im Szitvathale,
c². Debreczen-Derecske-Nagy-Léta,
d². Szombathely-Rum,
e². Versecz-Kubin,
f². Szt.-Lörincz-Slatina-Nasic,
g². Pozsony-Dunaszerdahely,
h². Baja-Zombor-Ujvidek,
i². Gyulafehérvár-Zalathna (Schmalspurig),
j². Temesvár-Nagy-Szent-Niklós,
k². Kecskemét-Tülpeszjállás,
l². Budapest-Esztergom,
m². im Zalathal,
n². Zólyom-Brezó-Breznóbánya-Tiszaújváros,
o². Györ-Veszprém-Dombovár,
p². Nagy-Béliz-Pribigne,
q². Karzag-Tiszafüred,
r². Ungarische Südost-Lokalbahn,
s². Kaposvár-Tonyód,
t². Vápa-Ecsorna,
u². im Boldvathal,
v². Vancsova-Petrovosszello,
w². des Nogradier Komitates,
x². der Stuhlweissenburger und Tolnaer Komitate,
y². Kecskemét-Tisza-Ugh,
z². Tiszapolgár-Nyiregyháza,
a³. Garamberzencze-Leva,
b³. Hegyes-Feketehegy-Palánka,
c³. Komárom-Dunaszerdahely,
d³. Temesvár-Buziás.

2. Südbahn-Gesellschaft (auf ungarischem Gebiete betriebene Linien), mit Einschluß folgender von derselben betriebenen Lokalbahnen:
 - a. Kőszegh-Szombathely,
 - b. Barcs-Pákrácz.
3. Kaschau-Oderberger Bahn (auf ungarischem Gebiete betriebene Linien), einschließlich der von ihr betriebenen Strecke Esácsa-Zwardon der Königlich ungarischen Staatsbahnen; ferner der Strecke Margitfalú-Gölniczbánya der Lokalbahn im Gölniczthal, aber ausschließlich der schmalspurigen Strecke Gölniczbánya-Szomolnok derselben Linie, und endlich einschließlich der Lokalbahnen:
 - a. im Leutschauthale,
 - b. im Popradthale,
 - c. Késmárk-Szepesbélá,
 - d. Szepesbélá-Podolin und
 - e. Szepes-Bárályja.
4. Györ-Sopron-Ebenfurter Eisenbahn-Gesellschaft.
5. Vereinigte Ulrader und Esanáder Eisenbahnen.
6. Eisenbahn im Szamosthal.
7. Lokalbahn Keszthely-Balaton-Szt.-György.
8. Eisenbahn Mohács-Pécs.
9. Die schmalspurige Lokalbahn Nagy-Károly-Somkut.
10. Lokalbahn Eperjes-Bártfa.
11. Die von den K. K. österreichischen Staatsbahnen betriebenen Strecken der Königlich ungarischen Staatsbahnen von Mező-Laborc bis zur österreichischen Landesgrenze, von Körösmező bis zur österreichischen Landesgrenze, und die der Kaschau-Oderberger Bahn von Orló bis zur österreichischen Landesgrenze.
12. Die von der Österreichisch-Ungarischen Staatseisenbahn-Gesellschaft betriebenen Strecken der Königlich ungarischen Staatsbahnen von Trensen-Tepliz bis zur österreichischen Landesgrenze am Blarapáñ, von Bruck a. L. bis zur österreichischen Landesgrenze und von Szakolca bis zur österreichischen Landesgrenze.
13. Die von der Kaiser Ferdinands-Nordbahn betriebene Strecke der Holics-Gödinger Lokalbahn von Holics bis zur österreichischen Landesgrenze.
14. Die Torontáler Lokalbahnen.

III. Okkupationsgebiet.

1. K. u. K. Militärbahn Banjaluka-Doberlin.

Belgien.

A. Von belgischen Verwaltungen betriebene Bahnen und Bahnstrecken.

1. Belgische Staatsbahnverwaltung.
2. Belgische Nordbahn.
3. Große Belgische Zentralbahn.
4. Lüttich-Maastricht.
5. Gent-Terneuzen.
6. Mecheln-Terneuzen.
7. Westflandrische Eisenbahn.
8. Eisenbahn von Chimay.
9. Gent-Eecloo-Brügge.
10. Termonde-St. Nicolas.
11. Hasselt-Maeseyck.
12. Antwerpen-Gent (Waes).

B. Bahnstrecken, welche sich im Betriebe oder Mitbetriebe auswärtiger Verwaltungen befinden.

I. Niederländischer Verwaltungen.

13. Die von der Gesellschaft zum Betriebe von niederländischen Staatseisenbahnen betriebene Strecke von der belgisch-niederländischen Grenze bei Achel bis Lüttich-Vivegnis, Ans (Etat) und Flémalle-Grande.

II. Französischer Verwaltungen.

Die von der französischen Nordbahn betriebenen Strecken von der belgisch-französischen Grenze:

14. bei Comines bis Comines.
15. bei Halluin bis Menin.

III. Luxemburgischer Verwaltungen.

Die von der luxemburgischen Prinz Heinrich-Bahn betriebenen Strecken von der belgisch-luxemburgischen Grenze:

16. bei Pétrange bis Althus.
17. bei Clémency bis Autel-Bas.

Anmerkung. Betreffend die Bahnstrecken, welche von belgischen Verwaltungen im Auslande betrieben sind, ist zu vergleichen:

Deutschland, Ziffer 120, 121.

Frankreich, Ziffer 15, 16, 17, 18, 19.

Niederlande, Ziffer 11, 12, 13, 14, 15, 16.

Frankreich.

A. Von französischen Verwaltungen betriebene Bahnen und Bahnstrecken.

Die Linien von allgemeiner Bedeutung:

1. Der Nordbahn.
2. Der Ostbahn, einschließlich der für Rechnung der Konzessionäre betriebenen Linien von Monthermé nach Monthermé, Brigne-Meuse nach Brigne-aux-Bois, Carignan nach Messempré, Charmes nach Rambervillers, Avricourt nach Blamont und Cirey, Saint-Dizier nach Vassy, Vassy nach Doulevant-le-Château.
3. Der Westbahn.
4. Der Paris-Lyon-Mittelmeerbahn, einschließlich der für Rechnung der Konzessionäre betriebenen Linie des alten Hafens in Marseille und derjenigen von Arles nach Saint-Louis.
5. Der Orléansbahn, einschließlich der unter den gleichen Bedingungen wie das Hauptnetz betriebenen Lokalbahnen der Sarthe.
6. Der Südbahn.
7. Der Staatsbahnen, einschließlich der für Rechnung der Konzessionäre betriebenen Lokalbahnen von Ligré-Rivière nach Richelieu und von Barbezey nach Châteauneuf.
8. Der beiden Ringbahnen von Paris, einschließlich der strategischen Linie von Valenton nach Massy-Palaiseau.
9. Der Gesellschaft für Departemental-Eisenbahnen.
10. Der Eisenbahn-Gesellschaft von Somain nach Anzin und bis zur belgischen Grenze.
11. Der Gesellschaft des Médoc.

Die Linien von lokaler Bedeutung:

12. Der Gesellschaft für Departemental-Eisenbahnen.
13. Von Marlieux nach Châtillon-sur-Chalaronne.
14. Von Castelnau nach Margaux und von Pauillac nach Port des Pilotes (Gesellschaft des Médoc).

B. Bahnstrecken, welche sich im Betriebe oder Mitbetriebe auswärtiger Verwaltungen befinden.

I. Belgischer Verwaltung.

Die von der Großen Belgischen Centralbahn betriebenen Strecken von der belgisch-französischen Grenze:

15. bei Treignes bis Vireux.
16. bei Doissche bis Givet.

17. Die von der Belgischen Nordbahn betriebene Strecke von der französisch-belgischen Grenze bei Heer-Aigmont bis Givet.
18. Die von der Westflandrischen Eisenbahn-Gesellschaft betriebene Strecke von der französisch-belgischen Grenze bei Abeele bis Hazebrouck.
19. Die von der Eisenbahn-Gesellschaft von Chimay betriebene Strecke von der französisch-belgischen Grenze bei Momignies bis Anor.

II. Deutscher Verwaltungen.

Die der französischen Ostbahn gehörigen, von den Reichseisenbahnen in Elsass-Lothringen mitbetriebenen Strecken von der deutsch-französischen Grenze:

20. bei Altmünsterol bis Petit-Croix.
21. bei Deutsch-Alvricourt bis Igney-Alvricourt.
22. bei Chambrey bis Moncel.
23. bei Novéant bis Pagny-sur-Moselle.
24. bei Almanweiler bis Batilly.
25. bei Fentsch bis Audun-le-Roman.

III. Schweizerischer Verwaltungen.

Die von der Jura-Simplonbahn betriebenen Strecken von der französisch-schweizerischen Grenze:

26. bei Delle bis Delle.
27. bei Vallorbes bis Pontarlier.
28. bei Verrières bis Pontarlier.

IV. Italienischer Verwaltungen.

29. Die von der italienischen Gesellschaft der Mittelmeerbahnen betriebene Strecke von der italienisch-französischen Grenze bei Modane bis Modane.

Nummerung. Betreffend die Bahnstrecken, welche von französischen Verwaltungen im Auslande betrieben sind, ist zu vergleichen:

Deutschland, Ziffer 114, 115, 116, 117, 118, 119.

Belgien, Ziffer 14, 15.

Italien, Ziffer 6.

Schweiz, Ziffer 23, 24, 25, 26.

Italien.

- A. Von italienischen Verwaltungen betriebene Bahnen und Bahnstrecken.**
1. Sämtliche von der Gesellschaft des mittelländischen Nezes betriebenen Linien.
 2. Sämtliche von der Gesellschaft des adriatischen Nezes betriebenen Linien.
 3. Sämtliche von der Gesellschaft des sizilianischen Nezes betriebenen Linien, einschließlich der Strecke über die Meerenge von Messina.
 4. Die von der Società Veneta per Imprese e Costruzioni pubbliche, mit Sitz in Padua, betriebenen Linien:
 - a. Padova-Bassano,
 - b. Vicenza-Treviso,
 - c. Vicenza-Schio,
 - d. Cividale-Portogruaro,
 - e. Parma-Suzzara,
 - f. Bologna S. V.-Portomaggiore,
 - g. Budrio-Massalombarda,
 - h. Arezzo-Stia und
 - i. Conegliano-Vittorio.
 5. Die Nord-Milano-Eisenbahnen in Mailand, nämlich:
 - k. Milano-Bovisa-Erba mit Abzweigungen von Bovisa nach Milano-Librera und von S. Pietro nach Cannago,
 - l. Milano-Bovisa-Saronno,
 - m. Saronno-Malnate-Varese-Laveno,
 - n. Como-Camerlata-Grandate-Malnate mit Abzweigung von Camerlata nach Albate-Camerlata,
 - o. Novara-Busto Arsizio-Saronno-Seregno und
 - p. Saronno-Grandate.

B. Bahnstrecken, welche im Betriebe oder Mitbetriebe auswärtiger Verwaltungen sich befinden.

I. Französischer Verwaltungen.

6. Die von der französischen Paris-Lyon-Mittelmeerbahn betriebene Strecke von der italienisch-französischen Grenze bei Ventimiglia bis Ventimiglia.

II. Schweizerischer Verwaltungen.

7. Die von der Gotthardbahn betriebene Strecke von der italienisch-schweizerischen Grenze bei Pino bis Quino.

III. Österreichischer Verwaltungen.

8. Die von den K. K. österreichischen Staatsbahnen in der Richtung nach Italien mitbetriebene Strecke von der italienisch-österreichischen Grenze bei Pontafel bis Pontebba.

Anmerkung. Betreffend die Bahnstrecken, welche von italienischen Verwaltungen im Auslande betrieben sind, ist zu vergleichen:

Österreich, Biffer 23, 24, 25.

Frankreich, Biffer 29.

Schweiz, Biffer 27.

Luxemburg.

A. Von luxemburgischen Verwaltungen betriebene Bahnen und Bahnstrecken.

1. Prinz Heinrich-Bahn, mit Einschluß der Linie von Wasserbillig nach Grevenmacher.

B. Bahnstrecken, welche sich im Betriebe oder Mitbetriebe auswärtiger Verwaltungen befinden.

I. Deutscher Verwaltung.

2. Die von den Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen betriebenen sämmtlichen Linien der Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn.
3. Die von den Königlich preußischen Staatsbahnen betriebene Strecke von der deutsch-luxemburgischen Grenze bei Ufflingen bis Ufflingen.

Anmerkung. Betreffend die Bahnstrecken, welche von luxemburgischen Verwaltungen im Auslande betrieben sind, ist zu vergleichen:

Belgien, Biffer 16, 17.

Niederlande.

A. Von niedersächsischen Verwaltungen betriebene Bahnen und Bahnstrecken.

1. Gesellschaft zum Betriebe von niederländischen Staatseisenbahnen.
2. Holländische Eisenbahn-Gesellschaft.
3. Niederländische Zentral-Eisenbahn-Gesellschaft.
4. Nord-Brabant-Deutsche Eisenbahn-Gesellschaft.

B. Bahnenstrecken, welche sich im Betriebe oder Mitbetriebe auswärtiger Verwaltungen befinden.

I. Deutscher Verwaltung.

5. Die von den Großherzoglich oldenburgischen Staatsbahnen betriebene Strecke von der deutsch-niederländischen Grenze bei Neuschanz bis Neuschanz.

Die von den Königlich preußischen Staatsbahnen betriebenen Strecken von der deutsch-niederländischen Grenze:

6. bei Borken bis Winterswyk.
7. bei Bocholt bis Winterswyk.
8. bei Straelen bis Venlo.
9. bei Kaldenkirchen bis Venlo.
10. bei Dalheim bis Vlodrop.

II. Belgischer Verwaltung.

Die von der Großen Belgischen Zentralbahn betriebenen Strecken:

11. von der belgisch-niederländischen Grenze bei Hamont bis zur niederländisch-deutschen Grenze bei Dalheim.
12. von der belgisch-niederländischen Grenze bei Lanaken bis zur niederländisch-deutschen Grenze bei Nachen.
13. von der belgisch-niederländischen Grenze bei Weelde-Merryplas bis Tilburg.
14. Die von der Lüttich-Maastrichter Eisenbahn betriebene Strecke von der belgisch-niederländischen Grenze bei Visé bis Maastricht.
15. Die von der Mecheln-Terneuzen-Eisenbahn-Gesellschaft betriebene Strecke von der belgisch-niederländischen Grenze bei La Clinge bis Terneuzen.
16. Die von der Gent-Terneuzen-Eisenbahn-Gesellschaft betriebene Strecke von der belgisch-niederländischen Grenze bei Selzaete bis Terneuzen.

Anmerkung. Betreffend die Bahnenstrecken, welche von niederländischen Verwaltungen im Auslande betrieben sind, ist zu vergleichen:

Deutschland, Ziffer 122, 123, 124, 125, 126.

Belgien, Ziffer 13.

Rußland.

A. Von Staate betriebene Bahnen und Bahnstrecken.

1. Nicolaibahn (mit Zweigbahn nach dem Hafen und den Eisenbahnen von Nowotorsschok und Rjew-Wjasma).
2. St. Petersburg-Warschauer Eisenbahn.
3. Baltische Eisenbahn (mit Ausnahme der 2. Sektion) und Pskow-Riga.
4. Moskau-Bresler Eisenbahn.
5. Moskau-Kursk, Moskau-Nijniowgorod und Muromer Eisenbahnen (unter einheitlicher Verwaltung vom Staate betrieben).
6. Sysran-Wjasma Eisenbahn.
7. Catherine Eisenbahn.
8. Riga-Orel Eisenbahn (gebildet aus den Mitauer, Boldéraa, Riga-Tuckumer, Riga-Dwinsker, Dwinsk-Witebsker und Orel-Witebsker Eisenbahnen).
9. Libau-Romny Eisenbahn.
10. Warschau-Terespoler Eisenbahn.
11. Kharkow-Nicolajew Eisenbahn.
12. Kursk-Kharkow-Alsower Eisenbahn (mit den Losowo-Sebastopoler und Djankoi-Theodosie Eisenbahnen).
13. Samara-Zlatoustse und Orenburger Eisenbahnen.
14. Poleffter Eisenbahn.
15. Süd-West-Bahnen.

B. Von Privatverwaltungen betriebene Bahnen und Bahnstrecken.

16. Rybinsker Eisenbahn (mit der schmalspurigen Eisenbahn von Nowgorod).
17. Moskau-Jaroslaw-Archangel Eisenbahn (mit den Schmalspurbahnen von Schuja-Iwanowo und Jaroslaw-Wologda).
18. Moskau-Kasan Eisenbahn.
19. Rjasan-Uralsk Eisenbahn.
20. Süd-Ost-Bahnen.
21. Warschau-Wien Eisenbahn.
22. Lodser Eisenbahn.
23. Moskau-Kiew-Woronesch Eisenbahn.
24. Weichselbahn.
25. Twangorod-Dombrowo Eisenbahn.
26. Wladikaukaser Eisenbahn.

C. Grenzstrecken, welche sich im Mitbetriebe auswärtiger Verwaltungen befinden.

I. Deutscher Verwaltungen.

Die von den Königlich preußischen Staatsbahnen betriebenen Strecken von der deutsch-russischen Grenze:

28. bei Eydtkuhnen bis Wirballen.
29. bei Ottlochin bis Alexandrowo.
30. bei Schoppinitz bis Sosnowice (Linie der früheren Rechte-Oder-Ufer-Eisenbahn).
31. bei Schoppinitz bis Sosnowice (Linie der früheren Oberschlesischen Eisenbahn).
32. Die von der Ostpreußischen Südbahn-Gesellschaft betriebene Strecke von der deutsch-russischen Grenze bei Prostken bis Grajewo.
33. Die von der Marienburg-Mlawkaer Eisenbahn-Gesellschaft betriebene Strecke von der deutsch-russischen Grenze bei Illowo bis Mlawa.

II. Österreichischer Verwaltungen.

34. Die von der Kaiser Ferdinands-Nordbahn betriebene Strecke von der österreichisch-russischen Grenze bei Szczakowa bis Granica.

Die von den K. K. österreichischen Staatsbahnen in der Richtung nach Russland betriebenen Strecken von der österreichisch-russischen Grenze:

35. bei Brody bis Radziwilow.
36. bei Podwoloczyska bis Wolocyzk.
37. bei Nowosieliza bis Nowosieliza.

Anmerkung. Betreffend die Bahnstrecken, welche von russischen Verwaltungen im Auslande betrieben sind, ist zu vergleichen:

Deutschland, Ziffer 93, 94, 95.
Österreich, Ziffer 47, 48, 49.

Schweiz.

A. Von schweizerischen Verwaltungen betriebene Bahnen und Bahnstrecken.

1. Schweizerische Zentralbahn.
2. Gotthardbahn.
3. Jura-Simplonbahn.
4. Schweizerische Nordostbahn.
5. Vereinigte Schweizerbahnen.
6. Neuenburger Jurabahn.

7. Emmenthalbahn.
8. Langenthal-Huttwilbahn.
9. Tößthalbahn.
10. Schweizerische Seethalbahn.
11. Schweizerische Südostbahn.
12. Rorschach-Heidenbahn.
13. Sihlthalbahn.
14. Schmalspurige Eisenbahn Verdon-Ste. Croix.

B. Bahnstrecken, welche sich im Betriebe oder Mitbetriebe auswärtiger Verwaltungen befinden.

I. Österreichischer Verwaltungen.

Die von den K. K. österreichischen Staatsbahnen betriebenen Strecken von der österreichisch-schweizerischen Grenze:

15. bei Buchs bis Buchs.
16. bei St. Margrethen bis St. Margrethen.

II. Deutscher Verwaltungen.

Die von den Großherzoglich badischen Staatseisenbahnen betriebenen Strecken von der deutsch-schweizerischen Grenze:

17. bei Gottmadingen bis zur schweizerisch-deutschen Grenze bei Wilchingen.
18. bei Stetten bis Basel.
19. bei Leopoldshöhe bis Basel.
20. bei Grenzach bis Basel.
21. Die von den Großherzoglich badischen Staatseisenbahnen mitbetriebene Verbindungsbahn vom badischen Bahnhof bis zum Zentralbahnhof in Basel.
22. Die von den Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen betriebene Strecke von der deutsch-schweizerischen Grenze bei St. Ludwig bis Basel.

III. Französischer Verwaltungen.

Die von der Gesellschaft der Paris-Lyon-Mittelmeerbahn betriebenen Strecken von der französisch-schweizerischen Grenze:

23. bei St. Gingolph bis Bourveret.
24. bei Chêne-Bourg bis Genf-Gaix-Vives.
25. bei La Plaine bis Genf-Comtevin.
26. bei Col-des-Noches bis Lode.

IV. Italienischer Verwaltungen.

27. Die von den italienischen Gesellschaften des Mittelmeer- und des adriatischen Meeres betriebene Strecke von der italienisch-schweizerischen Grenze bei Chiasso bis Chiasso.

Anmerkung. Betreffend die Bahnenstrecken, welche von schweizerischen Verwaltungen im Auslande betrieben sind, ist zu vergleichen:

Deutschland, Biffer 111, 112, 113.

Frankreich, Biffer 26, 27, 28.

Italien, Biffer 7.

Berlin, den 6. März 1897.

Der Reichskanzler.

Fürst zu Hohenlohe.

Reichskanzlei, III.

Herausgegeben im Reichsamt des Innern.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.